

Burgen und Schlösser in

UNGARN



INHALT

03	Einführung
04	Schloss Festetics, <i>Keszthely</i>
06	Schloss Grassalkovich, <i>Gödöllő</i>
08	Schloss Esterházy, <i>Fertőd-Eszterháza</i>
10	Schloss Festetics, <i>Dég</i>
12	Schloss Nádasdy, <i>Nádasdladány</i>
14	Burgschloss Pipo, <i>Ozora</i>
16	Schlossinsel von Edelény, <i>Edelény</i>
18	Kamaldulenser Eremitage und Esterházy Herrenhaus, <i>Oroszlány-Majkpuszta</i>
20	Schloss Brunszvik, <i>Martonvásár</i>
22	Burg von Eger – Burgmuseum István Dobó, <i>Eger</i>
24	Burg Sárospatak – Rákóczi-Museum des Ungarischen Nationalmuseums, <i>Sárospatak</i>
26	Burg Diósgyőr, <i>Miskolc</i>
27	Burg Sirok, <i>Sirok</i>
28	Burg Szigliget, <i>Szigliget</i>
30	Burg Siklós, <i>Siklós</i>
32	Burg Gyula – Almásy Herrenhaus, <i>Gyula</i>
34	Schloss Esterházy – Burg Tata, <i>Tata</i>
36	Burg Füzér, <i>Füzér</i>
37	Schloss Károlyi, <i>Füzérradvány</i>
38	Burg Sümeg – Bischofspalast, <i>Sümeg</i>
40	Königlicher Palast – Salamon-Turm – Hochburg, <i>Visegrád</i>



EINFÜHRUNG

Ungarn ist die Heimat der romantischen Schlösser und märchenhaft schönen Burgen. Schicksalhafte Gefechte wurden auf ihren Basteien ausgetragen, Intrigen wurden innerhalb ihrer Mauern gesponnen und an ihren Verzierungen arbeiteten namhafte Künstler und fremdländische Handwerker. Die meisten von ihnen verfielen im Laufe der Jahrhunderte, einige jedoch wurden im Rahmen des Nationalen Schlösser- und Burgenprogramms liebevoll und umfangreich renoviert, sodass sie heute in neuem Glanz erstrahlen.

Unsere Baudenkmäler wurden aber nicht nur in ästhetischer Hinsicht erneuert, auch ihre Geschichte wurde für die Besucher nachvollziehbarer gestaltet: Durch die Verwendung moderner Technologien und mit Hilfe von spannenden, interaktiven Ausstellungen sowie Installationen können Besucher heute in das Leben der Bauherrenfamilien und der berühmten Burgherren eintauchen sowie auf den Spuren von bekannten Belagerungen und dem friedlichen Alltag glorreicher Epochen wandeln. Im Falle einzelner Schlösser und Burgen ist die Erneuerung derart spektakulär, dass Sie eine Überraschung erleben werden, wenn Sie die aus ihrer Kindheit bekannten Gebäude sehen. Unter Berücksichtigung der empfohlenen Sehenswürdigkeiten der Umgebung lassen sich sogar mehrtägige Ausflüge planen, die allen Ansprüchen gerecht werden.



Im Schlossgarten gilt es unter anderem einen zur Zeit György Festetics gepflanzten Gingko-Baum und eine 400 Jahre alte Stieleiche zu bewundern.

SCHLOSS FESTETICS

KESZTHELY

- ◆ Entworfen von: Christoph Hofstädter, Victor Rumpelmayer, Gustav Haas, Maximilian Paschkis
- ◆ Entstehungszeit: 1745-1750/1883-1887
- ◆ Baustil: Barock, Neobarock

Schloss Festetics ist Ungarns drittgrößtes und zugleich meist besuchtes Schloss. In seinen Prachträumen erwarten die Besucher eine zeitgetreue Einrichtung, Ausstellungen, Kulturveranstaltungen und Konzerte.

Kristóf Festetics begann 1745 mit dem Bau des Schlosses, das einstöckige Barockgebäude wurde im 18. und 19. Jahrhundert mehrmals umgestaltet und erweitert. Heute dienen seine 101 Räume als Museum und Veranstaltungszentrum, hier befindet sich auch die größte, vollständig erhaltene Präsenzbibliothek Europas mit einem Bestand von 86.000 Bänden und Dokumenten, die selbst den Plünderungen im Zweiten Weltkrieg getrotzt haben. Im Schlosspark befinden sich das Palmenhaus und das ehemalige Kutschenhaus mit der Kutschenausstellung, gegenüber dem Hinterausgang des Parks wurde das neue Gebäude errichtet, welches die Jagdausstellung und die Ausstellung historischer Modelleisenbahnen beherbergt. Der 42 Hektar große, wunderschöne Garten ist ein Naturschutzgebiet: Jahrhundertalte Bäume, bunte Blumenbeete, ein Teich, der Löwenbrunnen und weitere Springbrunnen sowie Statuen laden zum Verweilen ein.

Sehenswürdigkeiten in der Umgebung:

- ◆ Verkosten Sie die speziellen Tropfen in den Weinkellern der Weinregion Badacsony!
- ◆ Unternehmen Sie eine Bootsfahrt in der einzigartigen Seehöhle von Tapolca!
- ◆ Baden Sie in Hévíz im größten Thermalsee Europas!

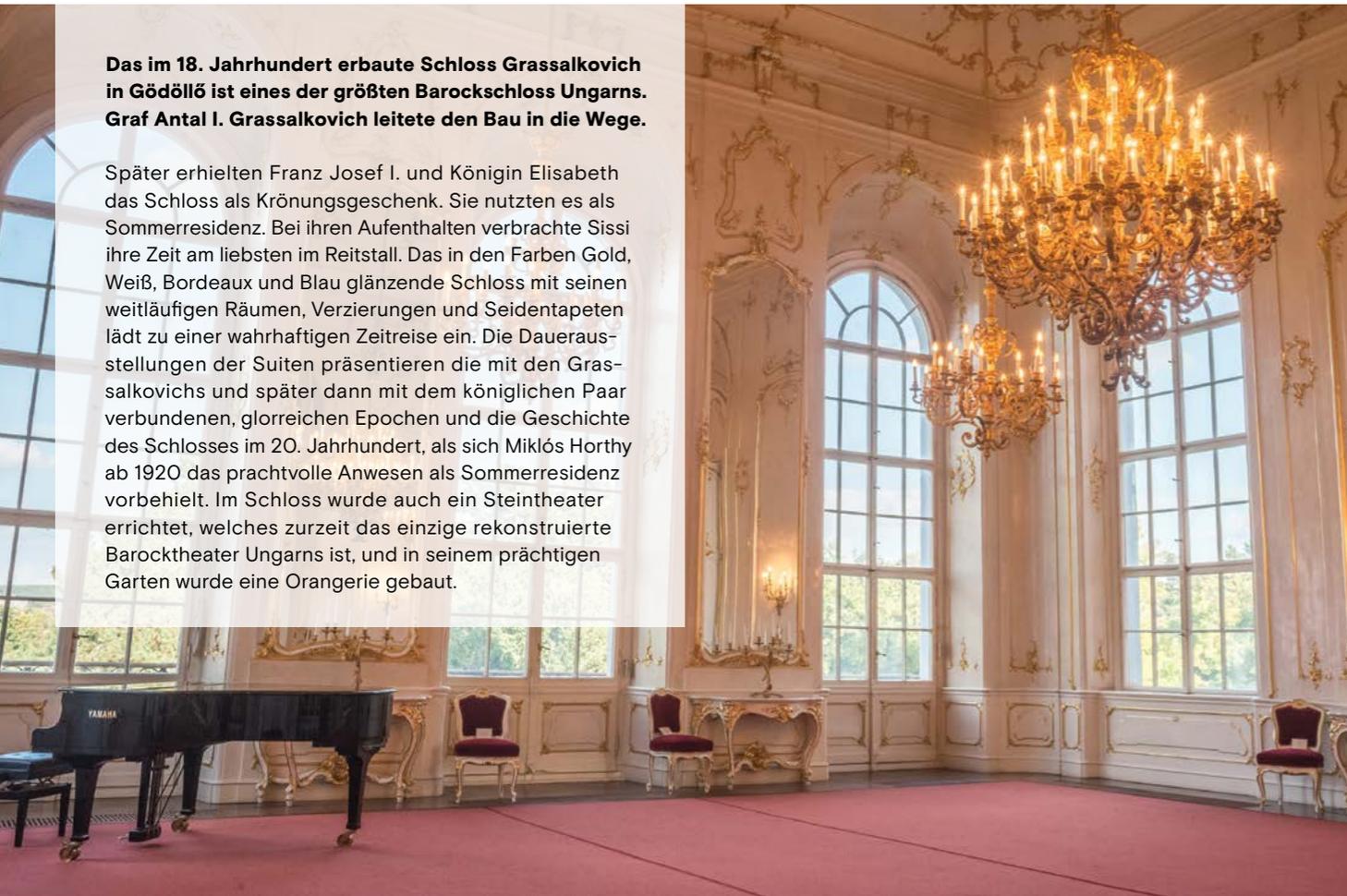
SCHLOSS GRASSALKOVICH

GÖDÖLLŐ

- ◆ Entworfen von: András Mayerhoffer
- ◆ Entstehungszeit: 18. Jahrhundert
- ◆ Baustil: Barock

Das im 18. Jahrhundert erbaute Schloss Grassalkovich in Gödöllő ist eines der größten Barockschloss Ungarns. Graf Antal I. Grassalkovich leitete den Bau in die Wege.

Später erhielten Franz Josef I. und Königin Elisabeth das Schloss als Krönungsgeschenk. Sie nutzten es als Sommerresidenz. Bei ihren Aufenthalten verbrachte Sissi ihre Zeit am liebsten im Reitstall. Das in den Farben Gold, Weiß, Bordeaux und Blau glänzende Schloss mit seinen weitläufigen Räumen, Verzierungen und Seidentapeten lädt zu einer wahrhaftigen Zeitreise ein. Die Dauerausstellungen der Suiten präsentieren die mit den Grassalkovichs und später dann mit dem königlichen Paar verbundenen, glorreichen Epochen und die Geschichte des Schlosses im 20. Jahrhundert, als sich Miklós Horthy ab 1920 das prachtvolle Anwesen als Sommerresidenz vorbehielt. Im Schloss wurde auch ein Steintheater errichtet, welches zurzeit das einzige rekonstruierte Barocktheater Ungarns ist, und in seinem prächtigen Garten wurde eine Orangerie gebaut.



Hier wurden einige Szenen der Serie Vanity Fair aus dem Jahre 2018 gedreht.



Sehenswürdigkeiten in der Umgebung:

- ◆ Verkosten Sie Weine und Sekte in Etyek, in den Presshäusern des Öreghegy (Altberg) und Újhegy (Neuer Berg)!
- ◆ Machen Sie eine Schiffsfahrt auf dem Donauknie und entdecken Sie die Schätze der Umgebung!
- ◆ Erkunden Sie Szentendre, die Stadt der Künstler und lernen Sie ihre Museen und Galerien kennen!



SCHLOSS ESTERHÁZY

FERTŐD-ESZTERHÁZA

- ◆ Entworfen von: Anton Erhard Martinelli, Nicolaus Jacoby, Ferdinand Mödlhammer, Melchior Hefele
- ◆ Entstehungszeit: 18. Jahrhundert
- ◆ Baustil: Barock, Rokoko, Zopf

Das größte und schönste Barockschloss des Landes wird auch „Ungarisches Versailles“ genannt. Der barocke Gebäudekomplex mit seinen 126 Zimmern und dem 300 Hektar großen Park ist eine der beliebtesten Sehenswürdigkeiten des nordwestlichen Landesteils.

Die 126 Zimmer im Rokoko-Stil, die aus 650 Gemälden bestehende Esterházy-Galerie, das imposante schmiedeeiserne Tor, die Kapelle, das Marionettentheater, der Festhof mit Springbrunnen und der 300 Hektar große französische Garten sind ein Beweis dafür, dass das Schloss Esterházy wirklich eine Herrscherhöfen würdige, prächtige Residenz war. Auch Joseph Haydn verbrachte hier fast zwei Jahrzehnte im Dienst des Kunstmäzens Miklós Esterházy. Die kulturelle Bedeutung des Schlosses ist heute noch herausragend, in Fortsetzung der Musiktradition dient es als Austragungsort von klassischen Konzerten und Veranstaltungen. Vor dem Schloss wurde zur Zeit Miklós „des Prachtliebenden“ dem Geschmack der Zeit entsprechend der französische Garten gestaltet.



Joseph Haydn verbrachte hier mehr als die Hälfte seiner aktiven Schaffensperiode.

Sehenswürdigkeiten in der Umgebung:

- ◆ Entdecken Sie Soprons Altstadt!
- ◆ In den Bäderkomplexen von Bükfürdő und Sárvár können Sie winters wie sommers nach Herzenslust schwimmen!
- ◆ Radeln Sie von einem Erlebnis zum nächsten rund um den Neusiedler See!

Schloss Festetics in Dég könnte einem von der Filmleinwand her bekannt vorkommen: Hier wurden unter anderem zahlreiche Szenen des amerikanischen Thrillers *Red Sparrow* und des Films *Kincsem*, was soviel heißt wie „Mein Schatz“ und auf der Geschichte des ungarischen Wunderpferdes basiert, gedreht.

SCHLOSS FESTETICS

DÉG

- ◆ Entworfen von: Mihály Pollack
- ◆ Entstehungszeit: 1810–1815
- ◆ Baustil: Klassizismus
- ◇ Wiedereröffnung: 2. Halbjahr 2021

Dieses wunderbare Beispiel eines klassizistischen Schlosses, das umrahmt ist vom größten und imposantesten englischen Landschaftsgarten, den Ungarn vorzuweisen hat, finden Sie in der Nähe vom südöstlichen Zipfel des Plattensees. Planen Sie bei einem Besuch einen mehrstündigen Spaziergang durch die prachtvolle Anlage ein!

Eines der frühesten klassizistischen Schlösser Ungarns wurde zwischen 1802 und 1815 im Auftrag von Antal Festetics nach den Plänen von Mihály Pollack gebaut und ist eingebettet in den größten Englischen Garten Ungarns. Schon am Anfang des 19. Jahrhundert galt dieser mit seinen Ausmaßen, die sich mit denen des Central Parks in New York messen können, als Kuriosum. Auf der zentralen Insel des sich über zwei Kilometer erstreckenden Seensystems steht das berühmte holländische Haus aus roten Ziegelsteinen, im See kann man mit Genehmigung sogar angeln, was in diesem wunderschönen Schlosspark ein Erlebnis besonderer Art ist. Zu dieser historischen Umgebung gehört auch ein Tennisplatz, der bis zum heutigen Tag in Betrieb ist, und Tennispielern ein die Vergangenheit heraufbeschwörendes, einzigartiges Erlebnis vermittelt. Das einstöckige, U-förmige Schloss mit Souterrain ist ein beliebter Drehort für Filme, nach seiner Renovierung, die im zweiten Halbjahr 2021 abgeschlossen sein wird, soll es als gemeinschaftlicher Kulturraum mit interaktiven Ausstellungen dienen.

Sehenswürdigkeiten in der Umgebung:

- ◆ Erleben Sie im Burghaus Pipo in Ozora die Atmosphäre der Renaissance-Höfe!
- ◆ Entdecken Sie Székesfehérvár, die Stadt mit der reichsten Vergangenheit Ungarns. Das historische Zentrum mit ihren sich windenden Gassen wird Sie entzücken.
- ◆ In Veszprém befindet sich der traditionsreichste Tiergarten der ungarischen Provinz. Ein Besuch lohnt sich!

SCHLOSS NÁDASDY

NÁDASDLADÁNY

- ◆ Entworfen von: István Linzbauer, Alajos Hauszmann
- ◆ Entstehungszeit: 1873–1880
- ◆ Baustil: Historismus, Neugotik
- ◇ Wiedereröffnung: 2. Halbjahr 2021

Eines der schönsten ungarischen Gebäude aus der Epoche des Historismus, das mit seinem neugotischen Tudor-Stil als Besonderheit in Ungarn gilt. Die Halle der Ahnen ist einer der prächtigsten Innenräume unserer historisierenden Schlossarchitektur.

Das romantische, neugotische Schloss mit seinen zahlreichen Türmen ist auch heute noch eine würdige Erinnerung an die unerschütterliche Liebe zwischen Graf Ferenc Nádasdy und Gräfin Ilona Zichy. Die Halle der Ahnen, in der die Portraits berühmter Mitglieder der Familie Nádasdy zu sehen sind, zählt zu einer der schönsten Galerien des Landes. In dem märchenhaften Schloss finden sich schmiedeeiserne Luster, holzschnitzte Möbelstücke und Buntglasfenster. Im Schloss können Besucher anhand des rekonstruierten Interieurs, das den Originalen ähnelt, und anhand digitaler Technologie die Geschichte des Gebäudes kennenlernen und das damalige Alltagsleben hinter den edlen Mauern nachempfinden. Im kostenlos zu besichtigenden Garten wird man auf interaktiven Lehrpfaden in die Geschichte des Parks sowie in die in ihm vorzufindende Pflanzen- und Tierwelt eingeführt.

Berichten der örtlichen Bevölkerung zufolge wurde das heutige Eisentor des Schlossparks für die Serie „Underworld“, die hier gedreht wurde, angefertigt. Die Polsterung der im Schloss befindlichen Sitzmöbel sowie die Vorhänge des Großen Salons wurden während der Dreharbeiten für die Serie „Die Borgias“ erneuert.

Sehenswürdigkeiten in der Umgebung:

- ◆ Entdecken Sie Székesfehérvár, die Stadt mit der reichsten Vergangenheit Ungarns. Das historische Zentrum mit seinen sich windenden Gassen wird Sie entzücken.
- ◆ In Veszprém befindet sich der traditionsreichste Tiergarten der ungarischen Provinz. Ein Besuch lohnt sich!
- ◆ Entdecken Sie das Vogelreservat am Velence-See!

BURGSCHLOSS PIPO

OZORA

- ◆ Entstehungszeit: 1416–1426
- ◆ Baustil: Renaissance

Das ehemalige Burgschloss Pipo in Ozora versetzt die Besucher mittels ungewöhnlicher Ausstellungen zurück in die Ritterzeit. Zudem kann man die Atmosphäre des Renaissance-Hofs nicht nur als Museumsbesucher genießen, sondern auch als Hotelgast.

Der Florentiner Filippo Scolari, der berühmte Ritter von König Sigismund, der die Türken bezwang, verliebte sich in die Tochter des Freisassen von Ozora, und erwarb so seinen ungarischen Namen Pipo von Ozora. Er baute sein spätgotisches Burgschloss im italienischen Stil noch vor der Zeit der Eroberung durch die Türken im Stil der Renaissance um. Heute können Besucher direkt in die Ritterzeit zurückreisen, wenn sie im mit wildem Wein bepflanzten Innenhof spazieren, die Waffensammlung in Augenschein nehmen oder die historischen Räume im ersten Stock besichtigen. Etwas ganz Besonderes ist die fünf Jahrhunderte umspannende burggeschichtliche Ausstellung mit ihrem reichen Bestand an Funden, die bei archäologischen Ausgrabungen und Denkmalforschungen entdeckt wurden. Im Burgschloss stehen den Besuchern von Ozora fünf Gästezimmer zur Verfügung, es lohnt sich, die Umgebung von hier aus zu entdecken.



Übernachten Sie in einem der fünf Gästezimmer und erleben Sie die Atmosphäre der Ritterzeit im Schloss!



Sehenswürdigkeiten in der Umgebung:

- ◆ Lernen Sie die Geschichte des Gründers der Abtei, des Königs Ladislaus, im Besucherzentrum Nationaler Gedenkort Heiliger Ladislaus kennen!
- ◆ Entdecken Sie das klassizistische Schloss Festetics in Dég und machen Sie einen Spaziergang durch den größten englischen Landschaftsgarten Ungarns!
- ◆ In Veszprém befindet sich der traditionsreichste Tiergarten der ungarischen Provinz. Ein Besuch lohnt sich!



Der Wandmaler Ferenc Lieb schuf die größte Rokoko-Wandgemäldeserie Ungarns.

Sehenswürdigkeiten und Programme in der Umgebung:

- ◆ Bestaunen Sie im Szalajka-Tal den 17 Meter hohen Schleier-Wasserfall!
- ◆ Entdecken Sie die einen Teil des Welterbes darstellende Baradla-Tropfsteinhöhle in Aggtelek!
- ◆ Sehen Sie sich die zeitgetreuen Ritterturniere in der Burg Diósgyőr an!



SCHLOSSINSEL VON EDELÉNY

EDELÉNY

- ◆ Entstehungszeit: 1716–1730
- ◆ Baustil: Barock

Das auf einer Insel des Flusses Bódva stehende Schloss L'Huillier–Coburg ist eines der größten Schlösser Ungarns, ein hervorragendes Denkmal der frühen Barockarchitektur. Die traumhaft schönen Wandgemälde in seinen Räumlichkeiten machen es zu einer Besonderheit.

Das märchenhaft schöne Gebäude und sein Park können auch im Rahmen einer geführten Tour – bei der die Führer auch manchmal Kostüme tragen – besichtigt werden. Kleinere und größere Kinder werden ihren Spaß am Weidenbaum-Spielgarten haben, der Teil des insgesamt 12 Hektar großen Gartens rund um das Schloss ist. 1716 begannen Jean-François L'Huillier, Militäroffizier und Baron lothringischer Herkunft, und seine Frau mit dem Bau des Schlosses, später verließ der Wandmaler Ferenc Lieb sechs Räumen eine einzigartige Note. Sein Werk ist eine der größten zusammenhängenden Rokoko-Wandgemäldeserien Ungarns. Interessierte können die Geschichte der Erbauer und Bewohner des Schlosses mittels sehenswerten 3D-Spielfilmen kennenlernen, Kinder können sich das Wissen im Rahmen von museumspädagogischen Beschäftigungen erlebnisvoll aneignen.



KAMALDULENSER EINSIEDELEI

MAJK

- ◆ Entworfen von: Franz Anton Pilgram
- ◆ Entstehungszeit: 1733-1771
- ◆ Baustil: Barock

Früher herrschte im Gebäudekomplex der Friede der Kamaldulenser Einsiedler, die ein Schweigegelübde abgelegt hatten. Diesen können Besucher auf dem Weg durch das Kloster und den intimen Innenhof auch heute erleben.

Der europaweit einzigartig gut erhaltene Gebäudekomplex steht mitten im Wald, in der Nähe eines Sees. 1727 lud Graf Miklós Esterházy die Eremiten des Kamaldulenser Ordens, die ein Schweigegelübde abgelegt hatten, ein, hier zu leben. Ihr Andenken bewahren heute die 17 um den Kirchturm herum angelegten puritanen Zellenhäuser und das ehemalige Kloster, das Gebäude des späteren Schloss Esterházy. Auf einem Spaziergang zwischen den eine spezielle Ruhe ausstrahlenden Mauern spürt man den Frieden der Schweigemönche: In den im Kloster zeitgetreu eingerichteten Räumen, im verzierten Speiseraum, und in ihren Zellen bekommen Besucher eindrucksvolle Einblicke in das Leben und die Gewohnheiten der Mönche. Die Ausstellung im Konventgebäude veranschaulicht sowohl die generelle, als auch im Speziellen die ungarische Geschichte des Kamaldulenser Ordens.

In den Räumen des Gebäudes können Besucher sowohl die generelle, als auch im Speziellen die ungarische Geschichte des Kamaldulenser Ordens kennenlernen.



Sehenswürdigkeiten in der Umgebung:

- ◆ Lernen Sie im Schloss Esterházy am Tataer See die Geschichte der Familie Esterházy kennen!
- ◆ Bewundern Sie das Turul-Denkmal und die fußläufig in ein paar Minuten zu erreichende Szelim-Höhle!
- ◆ Entdecken Sie die größte neuzeitliche Festung in Komárom!



Beethoven widmete der Familie Brunszvik als Freundschaftsbeweis mehrere seiner Stücke, unter anderem auch die Sonate in F-Moll (Appassionata).

SCHLOSS BRUNSZVIK

MARTONVÁSÁR

- ◆ Entworfen von: József Tallher
- ◆ Entstehungszeit: 1784-1785/ um 1875
- ◆ Baustil: Neugotik

Die ehemalige herrschaftliche Residenz mit ihren schneeweißen Wänden, Spitzbogenfenstern, Türmen und schönen Zinnen beherbergt heute das Forschungszentrum für Agrarwissenschaft der Ungarischen Akademie der Wissenschaften und ist darüber hinaus eine Hochburg des Beethovenkults.

Sie wurde am Ende des 18. Jahrhunderts von Graf Antal Brunszvik erbaut, ihren heutigen, historisierenden, neugotischen Stil erhielt sie anlässlich ihres Umbaus rund um das Jahr 1875. Das Schloss erfreut sich wegen seines großartigen Parks und seines Museums bei Touristen außergewöhnlich großer Beliebtheit. Beethoven verband eine enge Beziehung mit der Familie Brunszvik, er war mehrmals im Schloss zu Gast, lehrte ihren Töchtern das Klavierspielen und gemäß der erhalten gebliebenen Korrespondenz soll zwischen ihm und Josefine Brunszvik auch eine romantische Beziehung bestanden haben. Die Briefe und andere interessante Dokumente können im Beethoven-Gedenkmuseum betrachtet werden, das sich im Schloss befindet. Der das Gebäude umgebende paradiesische Englische Garten – einer der schönsten Schlossparks in Ungarn –, der mit seinem See und seinen erlesenen Pflanzenraritäten auch für sich selbst sehenswert ist, dient an Sommerabenden als Austragungsort für Beethoven-Konzerte.

Sehenswürdigkeiten und Programme in der Umgebung:

- ◆ Verkosten Sie Weine und Sekte in Etyek, in den Presshäusern des Öreghegy (Altberg) und Újhegy (Neuer Berg)!
- ◆ Entdecken Sie das Vogelreservat am Velence-See!
- ◆ Entdecken Sie Székesfehérvár, die Stadt mit der reichsten Vergangenheit Ungarns. Das historische Zentrum mit seinen sich windenden Gassen wird Sie entzücken.

BURG VON EGER, BURGMUSEUM ISTVÁN DOBÓ

EGER

- ◆ Entstehungszeit: Zweite Hälfte des 13. Jahrhunderts
- ◆ Baustil: Gotik

Die legendenumwobene Burg befindet sich in der Innenstadt von Eger, wo die ungarischen Burgschützer den türkischen Eroberungstruppen 1552 eine historische Niederlage zufügten. In der Burg können Sie sich in einer hervorragenden interaktiven Ausstellung mit der Geschichte der Belagerung und des Gebäudes selbst bekanntmachen.

Die Burg wurde in der zweiten Hälfte des 13. Jahrhunderts nach den Tatarenstürmen erbaut. Sie ist von großer Bedeutung für die ungarische Geschichte: Im Jahre 1552 schlug István Dobó hier das mit einer mehr als dreißigfachen Übermacht angreifende Heer des Sultans zurück. In der gut aufgebauten Sammlung des im ehemaligen gotischen Bischofspalast untergebrachten Burgmuseums können Besucher das Leben der Helden der Grenzburgen kennenlernen, in die Kasematten hinabsteigen, sich im spektakulären Waffenlager umschauen oder sich für eine Sammlungsführung auf die Zárkándy-Bastei und durch die Gänge der Minenbeobachter in den Kasematten entscheiden. Sie können aber auch einfach den Ausblick von den Mauern und Basteien genießen.



Zum Gedenken an die berühmte Türkenbelagerung und die Helden – unter ihnen die sich den Verteidigern anschließenden Frauen von Eger – werden jeden Tag um 15:52 Kanonenschüsse in der Burg abgefeuert.

Sehenswürdigkeiten in der Umgebung:

- ◆ Entdecken Sie auf der Strecke der Blauen Landestour die wildromantischen Landschaften des Mátra-Gebirges und des Bükk-Gebirges!
- ◆ Verkosten Sie das Erlauer Stierblut und die Sterne von Eger in einer modernen Weinbar oder in einem der ausgezeichneten Weinkeller!
- ◆ Entdecken Sie die Heil- und Thermalbäder der Umgebung!



BURG SÁROSPATAK - RÁKÓCZI-MUSEUM DES UNGARISCHEN NATIONALMUSEUMS SÁROSPATAK

- ◆ Entstehungszeit: 16.-17. Jahrhundert
- ◆ Baustil: Renaissance

Die Burg Rákóczi ist eines der wertvollsten Werke der späten Renaissance-Architektur in Ungarn und das bedeutendste Denkmal von Sárospatak. Besucher des außergewöhnlichen Burgviertels am Ufer des Flusses Bodrog fühlen sich in die Zeit der Renaissance zurückversetzt.

Mit dem Bau des Gebäudekomplexes wurde nach der Schlacht von Mohács begonnen, seine Hochzeit erlebte er unter den Rákóczis. Zwischen Burggarten und Burgschloss liegt ein Graben. Man kann auch auf die Außenmauern der Burg gehen, von wo man einen fantastischen Ausblick auf das Ufer des Bodrogs und das Burggebäude hat. Zentrum der Burg und zugleich ihr ältestes Gebäude ist der fünfstöckige Vörös-Turm. In der Sammlung mit dem Namen "Das glorreiche Zeitalter der Rákóczis" können Sie die Geschichte der Familie und ihr reiches historisches Erbe kennenlernen, außerdem werden in diesem einzigartigen Gebäudekomplex auch interessante zeitweilige Ausstellungen veranstaltet. Bei der aufregenden Programmserie „Belagerungswochenende“ der Burg können sich Besucher Militär- und Handwerksvorführungen ansehen.

Sehenswürdigkeiten in der Umgebung:

- ◆ Lernen Sie die Atmosphäre der Weinregion Tokaj kennen und nehmen Sie an einer Weinbergtour teil!
- ◆ Hier können Sie Ihren Mut auf die Probe stellen und in Sátoraljaújhely mit der Seil-Gleitflugganlage herabschweben, die in einer Höhe von 100 Metern den Abgrund überspannt!
- ◆ Nehmen Sie an einer Wassertour auf dem Fluss Bodrog teil!

Die Räume des Schlosses können zusammen mit ihren zeitgenössischen Einrichtungsgegenständen und den erhalten gebliebenen Zierelementen besichtigt werden.



*Hier befindet sich der größte
Rittersaal Mitteleuropas aus
der Zeit Ludwigs des Großen.*

BURG DIÓSGYŐR MISKOLC

- ◆ Entstehungszeit: 14. Jahrhundert
- ◆ Baustil: Gotik

Das gotische Burgschloss steht am Fuße des Bükk-Gebirges, auf einem sich aus dem Szinva-Bach erhebenden Felsenhügel. Es wurde im 14. Jahrhundert von Ludwig dem Großen erbaut.

Die Burg von Diósgyőr wird auch die Burg der Königinnen genannt, da sie mehr als ein Jahrhundert lang von den Ehefrauen der Herrscher in Beschlag genommen wurde. Diese bekamen die Burg zur Verlobung und nutzten sie als ländliche Residenz. Heute ist sie mit neuem Leben erfüllt: Besucher werden mittels zeitgetreuer Einrichtungsgegenstände, kostümierter Animatoure und historischer Spiele in die Vergangenheit zurückversetzt. Ritterturniere, Führungen durch die Sammlung in zeitgetreuen Kostümen, Waffenvorführungen, Bogenschießen – Besucher haben zahlreiche Programme zur Auswahl.

Sehenswürdigkeiten in der Umgebung:

- ◆ Erobern Sie die herrlichsten Gipfel der Blauen Landestour!
- ◆ Baden Sie im Höhlenbad von Miskolc-tapolca, dem einzigen seiner Art in Europa!
- ◆ Gönnen Sie sich ein kleines Abenteuer in Lillafüred, fahren Sie mit der Schwebebahn auf den Jávörberg oder unternehmen Sie eine Bootstour auf dem Hámori-See!

BURG SIROK SIROK

- ◆ Entstehungszeit: 13. Jahrhundert

Die wildromantischste Felsenburg Ungarns erhebt sich entlang der Tarna, in einer malerischen Umgebung nach oben hin zum Dorf. Besucher können sich auf eine aufregende und malerische Tour freuen.

An der Grenze der Wälder des Bükk- und des Mátra-Gebirges meißelten die Vorfahren der heutigen Ungarn eine sich auf dem Gipfel des Burgbergs erhebende Festung in das Innere eines Felsblocks. Dieses besondere Bauwerk kann man auf einem Wanderweg erreichen, der stellenweise steil ist, aber die Anstrengung lohnt sich. Im Inneren des aus Riolit-Tuffstein bestehenden Bergs hoben die damaligen Bewohner riesige Gänge, Treppen und Räume aus – auch diese sind begehbar und wollen entdeckt werden. In den Löchern und dem verzweigte Kasemattensystem öffnen sich geheimnisvolle Fenster auf den zur Burg führenden Weg. Die Dauerausstellung der Festung versetzt Besucher in die Epoche der Belagerung durch die Türken zurück – aber nicht die Helden der ungarischen Grenzburgen darstellend, sondern die hier zwischen 1596 und 1686 lebenden osmanischen Burgmilitärs – eine in Ungarn einzigartige Art und Weise. Von der Burg aus hat man einen unvorstellbar schönen Ausblick.

Sehenswürdigkeiten in der Umgebung:

- ◆ Folgen Sie den Spuren der türkischen Kultur in Eger!
- ◆ Bestaunen Sie im Szalajka-Tal den 17 Meter hohen Schleier-Wasserfall!
- ◆ Lernen Sie im Matyó-Museum von Mezökövesd die einen Teil des Weltkulturerbes darstellende Kultur kennen!



*Die Burg befindet sich
auf dem Gipfel des steilen
Bergs vulkanischen
Ursprungs.*

BURG SZIGLIGET

SZIGLIGET

◆ Entstehungszeit: 14.-17. Jahrhundert

In Szigliget erhebt sich die einzige zu besichtigende Burg am Ufer des Balaton, die deshalb auch gewöhnlich als „Burg Balaton“ bezeichnet wird. Von der mehr als 750 Jahre alten Burgruine aus eröffnet sich eine atemberaubende Aussicht auf den blau schimmernden See und das Tapolcer Becken.

Die Burg Szigliget zählt zum Standardprogramm bei Sommerurlaube am Balaton, Besucher können die barocke Küche, das Waffenlager und die Kapelle besichtigen sowie in Ausstellungen ihre abenteuerliche Geschichte kennenlernen. 1260 schenkte König Béla V. Szigliget erst den Benediktinermönchen in Pannonhalma, dann tauschte er sie gegen einen anderen Landbesitz zurück. Das Schicksal des Bauwerks, das sogar den Belagerungen durch die Türken standgehalten hatte, wurde am Ende des 17. Jahrhunderts durch einen Blitzschlag besiegelt: Ein großer Teil brannte ab und die Dorfbewohner entwendeten seine Steine, um sie als Baumaterial zu verwenden. Die Archäologen bauen nun schon seit bald 30 Jahren die Burgmauern schrittweise zurück, größtenteils aus den zwischenzeitlich abgerissenen alten Häusern des Dorfs, und so kann man sagen, dass die ursprünglichen Baumaterialien an ihren Platz zurückgekehrt sind. Die Burg kann heute mit zahlreichen modernen Attraktionen aufwarten, zum Beispiel mit Chronoskop. Wenn man in sie hineinblickt, sieht man eine Schlacht aus der Türkenzeit und auch der die Burg zerstörende tragische Blitzeinschlag ist dargestellt.

Von den Basteien der Burg aus eröffnet sich ein atemberaubender Ausblick auf den blau schimmernden Balaton und das Tapolcer Becken.

Sehenswürdigkeiten in der Umgebung:

- ◆ Entdecken Sie das barocke Schloss Festetics in Keszthely!
- ◆ Fahren Sie Boot in der einzigartigen Seehöhle von Tapolca!
- ◆ Baden Sie in Hévíz im größten Thermalsee Europas!



Der Film „Der Kapitän vom Tenkesberg“ spielt zur Zeit des Rákóczi-Freiheitskampfes. In der beliebten Fernsehserie war die Burg von Siklós die Hochburg der Labanzen.

Sehenswürdigkeiten in der Umgebung:

- ◆ Entdecken Sie in Pécs die Denkmäler der verschiedenen Epochen und das vielseitige kulturelle Angebot!
- ◆ Ruhen Sie sich aus und tanken Sie in Harkány, im Heilwasser eines der traditionsreichsten ungarischen Bäder, neue Energie!
- ◆ Verkosten Sie die eleganten Rotweine des Weinbaugebiets Villány!

BURG SIKLÓS

SIKLÓS

- ◆ Entstehungszeit: 1260–1294
- ◆ Baustil: Gotik

Die Burg Siklós ist eines der am besten erhaltenen Elemente unseres historischen Bauerbes. Ihre Fundamente wurden im Mittelalter gelegt, aber mehrere Architekturepochen haben hier ihre Spuren hinterlassen. Ihr Ruf wurde durch die Serie „Der Kapitän vom Tenkesberg“ noch weiter verfestigt.

Siklós, eine der am besten erhaltenen Burgen Ungarns, wurde nach dem Tatarensturm gebaut, ab dem 14. Jahrhundert über mehrere Jahrhunderte hinweg. Eine berühmte Bewohnerin war die Palatinsgattin Dorothee von Kanizsa, die sich von hier aufmachte, die Gefallenen der Schlacht von Mohács zu beerdigen. Heute erwartet Besucher hier ein komplexes historisches Erlebnis: Außer den Ausstellungen zur Burg- und Militärgeschichte gibt es ein Weinmuseum, die Gefängnisausstellung – mit Geräten zum Ausprobieren –, ein als Bravourstück des Steinmetzhandwerks geltender gothischer geschlossener Erker, der einzigartige Gebetserker und der Rosengarten der Dorothee von Kanizsa sowie die Burgkapelle. Von der Terrasse hat man einen wunderschönen Ausblick auf die Berge der Umgebung, der Ostflügel beherbergt temporäre Ausstellungen.



BURG GYULA

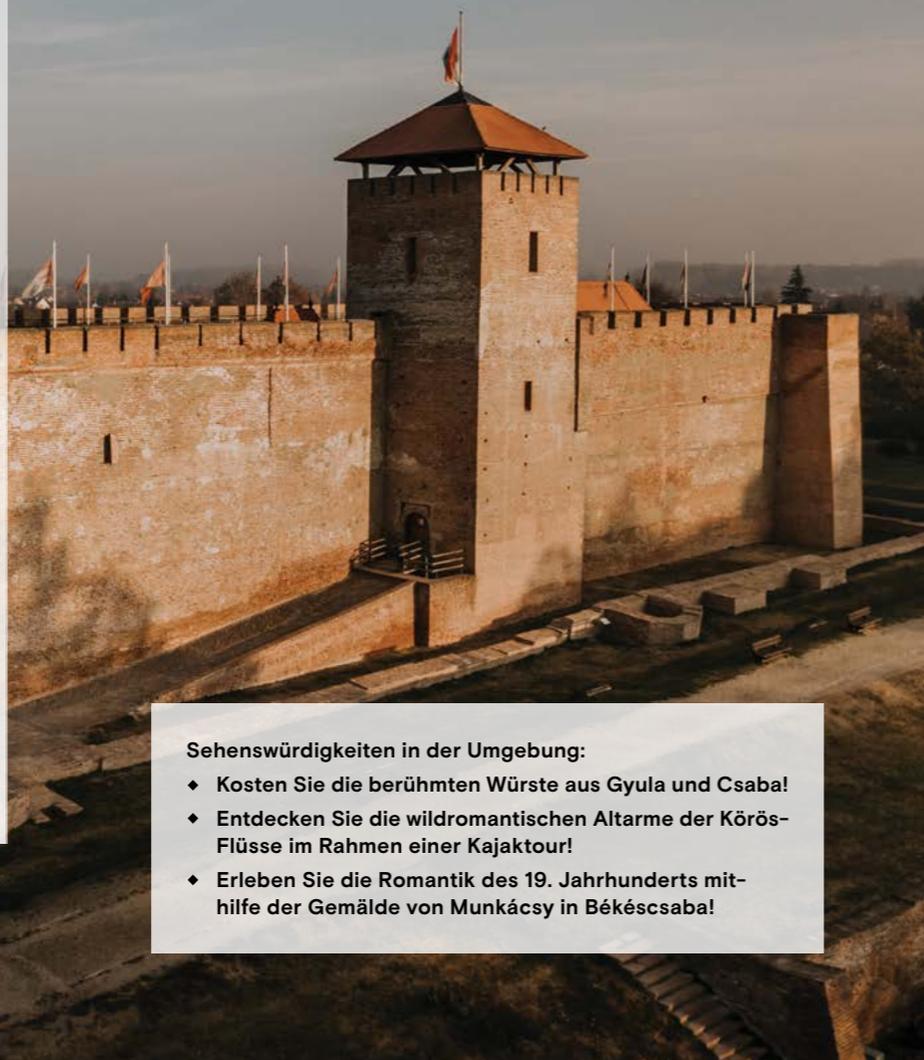
GYULA

- ◆ Entstehungszeit: 14. Jahrhundert
- ◆ Baustil: Gotik

Schon aus der Ferne stellt die aus Ziegeln erbaute Burg einen einzigartigen Anblick dar. Einst war sie eine der wehrhaftesten Grenzburgen des Landes. Heutzutage beherbergt sie Ausstellungen und Veranstaltungen, darunter im Sommer auch das Gyulaer Burgtheater.

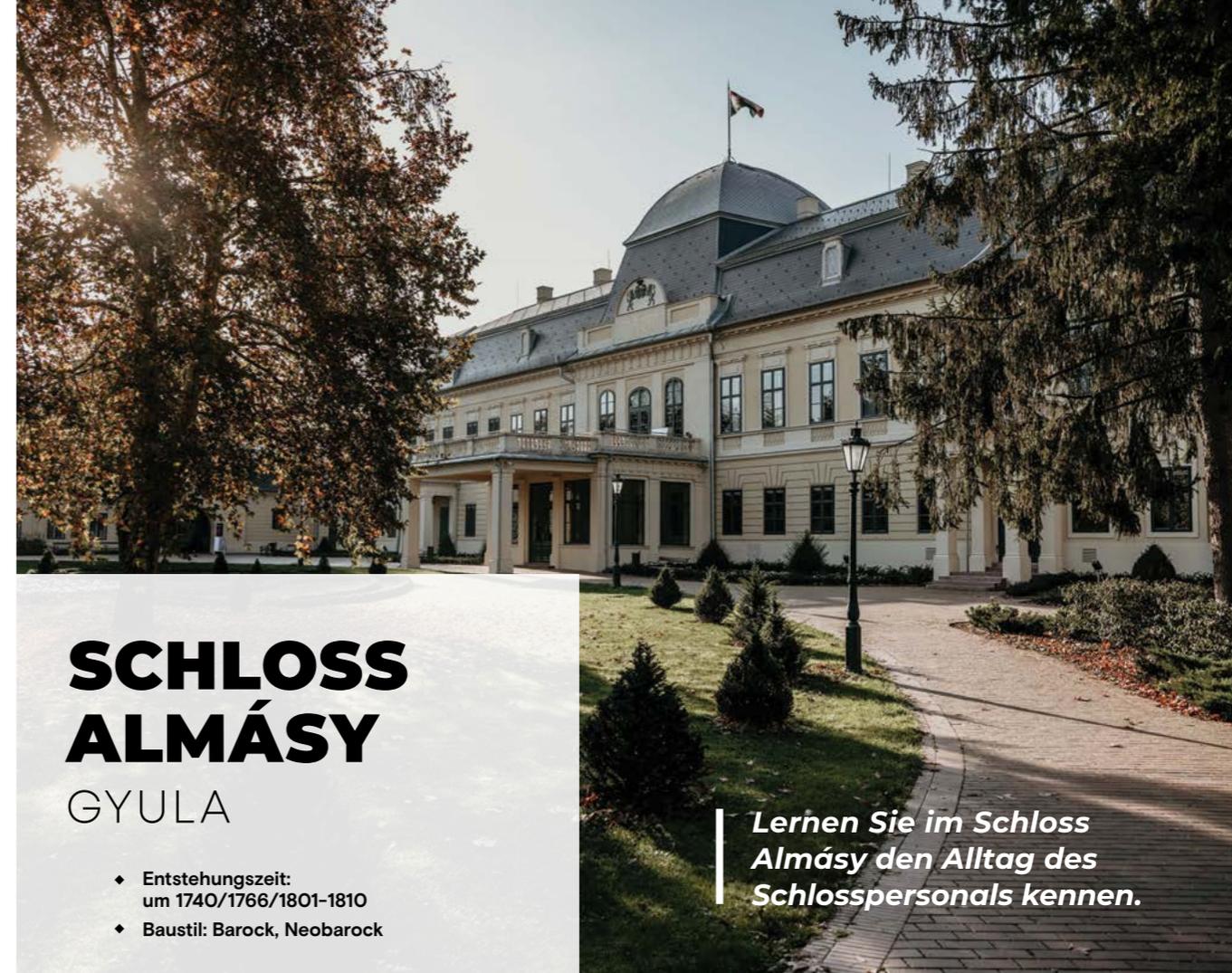
Mit ihrer massiven Substanz und ihrer eckigen Form ist die Burg Gyula eine Ausnahme unter den Sehenswürdigkeiten – die einzige vollständig erhaltene gotische Flachland-Ziegelburg Ungarns und Mitteleuropas. In 24 Ausstellungsräumen – unter ihnen im Burggefängnis, in der Schmiede- und Töpferwerkstatt, in den zeitgetreuen Suiten, in der Weingalerie und der Kapelle – können Sie erfahren, wie man im Mittelalter lebte und kämpfte. Die Besucher erwarten nicht nur Ausstellungen sondern auch regelmäßige Programme wie zum Beispiel Führungen durch die Sammlung mit kostümierten Guides sowie Falknereivorführungen, bei größeren Veranstaltungen wird im Kamin eingeheizt, das Schmiedefeuer entflammt und die Töpferscheibe beginnt sich zu drehen.

Im Jahr 1566 konnte die Burg die Stürme der türkischen Armee für eine Rekordzeit von 63 Tage halten.



Sehenswürdigkeiten in der Umgebung:

- ◆ **Kosten Sie die berühmten Würste aus Gyula und Csaba!**
- ◆ **Entdecken Sie die wildromantischen Altarme der Körös-Flüsse im Rahmen einer Kajaktour!**
- ◆ **Erleben Sie die Romantik des 19. Jahrhunderts mithilfe der Gemälde von Munkácsy in Békéscsaba!**



SCHLOSS ALMÁSY GYULA

- ◆ Entstehungszeit:
um 1740/1766/1801-1810
- ◆ Baustil: Barock, Neobarock

Lernen Sie im Schloss Almásy den Alltag des Schlosspersonals kennen.

Das Schloss Almásy und dessen zum Naturschutzgebiet erklärter Park sind ein ideales Ziel für Familienausflüge. Die interaktive Sammlung bietet ein besonderes Museumserlebnis, eine Kombination moderner Technik – zum Beispiel ein Holoprojektor – mit den klassischen Sehenswürdigkeiten eines Museums. Unter anderem wird auch vorgeführt, wie in vergangenen Zeiten das Bett der Dame vorgewärmt wurde.

Besucher kommen in den Genuss eines komplexen Erlebnisses: im Rahmen der modernen, interaktiven Sammlung kann man nicht nur einen Einblick in den Alltag der damaligen Besitzer, sondern auch in dasjenige des sie bedienenden Personals erhalten. Vom Aussichtsturm aus hat man eine wunderbare Sicht auf die Umgebung, das Torgebäude namens Türkenturm beherbergt zeitweilige Ausstellungen. Zahlreiche historische Ereignisse haben das Schloss berühmt gemacht: Zehn der 13 Märtyrer von Arad legten hier ihre Waffe nieder, Ferenc Erkel komponierte im Schlosspark Teile mehrerer seiner Opern, und Mihály Munkácsy wirkte hier als Malerlehrling. Schon 1746 hielt man eine Theatervorstellung zwischen seinen Wänden ab – und kam damit allen anderen ungarischen Schlössern zuvor.

SCHLOSS ESTERHÁZY

TATA

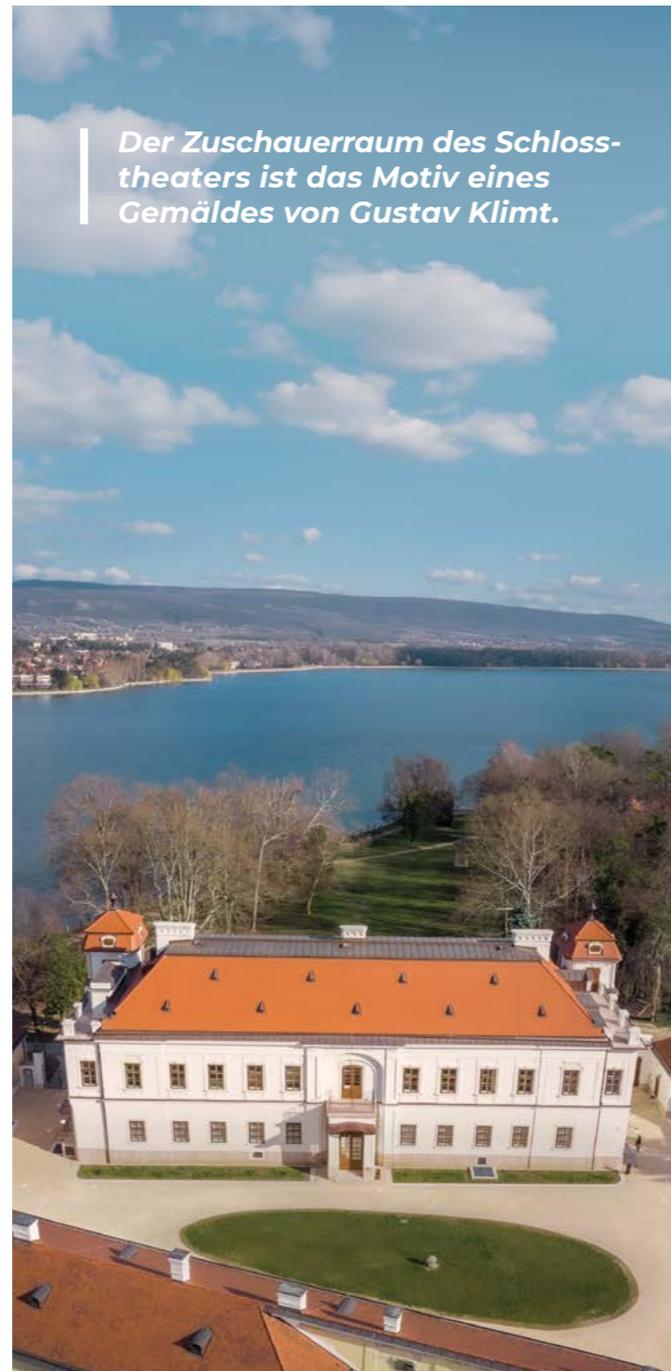
- ◆ Entworfen von: Jakab Fellner
- ◆ Entstehungszeit: 1765–1777
- ◆ Baustil: Barock

Das auf den Öreg-See ausgerichtete Schloss Esterházy in Tata ist ein besonderer Schatz des ungarischen Bauserbes. Hier weilten berühmte Herrscher und Ereignisse von landesweiter Bedeutung spielten sich zwischen seinen Wänden ab.

Das am Ufer des Tata Sees gelegene, im Stil des Spätbarocks erbaute Schloss wurde einer vollständigen Denkmalrekonstruktion unterzogen, und nun sind seine prächtigen Suiten wieder in ihrem alten Glanz zu sehen. Besucher können die Geschichte der Familie Esterházy und das System ihrer diplomatischen Beziehungen sowie ihren hochherrschaftlichen Lebensstil kennenlernen. Den diplomatischen Ereignissen wurde eine eigenständige Ausstellung gewidmet. Das berühmte Schlosstheater wurde von genau der Firma Fellner und Helmer geplant, die auch das Lustspieltheater und das Gebäude des Wiener Konzerthauses geplant hat. König Franz I. und Königin Maria Ludovika waren hier ebenso zu Gast, wie Franz Josef I. und Kaiser Wilhelm II. Eine interessante Tatsache ist, dass hier der mit Napoleon abgeschlossene Friedensvertrag von Schönbrunn unterschrieben wurde. Dieser Raum wurde später zum gekachelten Zimmer einer Irrenanstalt – bis 1996 fungierte das Schloss nämlich als psychiatrische Anstalt. Heute bilden das Hauptgebäude des Schlosses, sein Festhof und sein Park manchmal auch den festlichen Rahmen von Veranstaltungen.

Sehenswürdigkeiten in der Umgebung:

- ◆ Lernen Sie die Geschichte des Kamaldulenserordens in Majk kennen!
- ◆ Bewundern Sie das Turul-Denkmal und die fußläufig nur ein paar Minuten entfernte Szelim-Höhle!
- ◆ Entdecken Sie die größte neuzeitliche Festung in Komárom!



Der Zuschauerraum des Schlosstheaters ist das Motiv eines Gemäldes von Gustav Klimt.

BURG TATA

TATA

- ◆ Entstehungszeit: 1397–1409
- ◆ Baustil: Renaissance

Die Burg Tata, das wichtigste Symbol von Tata, weist architektonische Merkmale aus sechs Jahrhunderten auf. Der einstige beliebte Zielort für den Sommerurlaub von Königen, ist mit seinem roten Dach ein Augenschmaus am Ufer des Öreg-Sees.

Im 14. Jahrhundert ließ der Palatin István Nádor hier eine kleinere Burg bauen. Er wurde wegen der Organisation einer Verschwörung gegen den König enthauptet, und Sigismund von Luxemburg annektierte Tata. Der König machte sich an

den Bau des Burgschlosses und verbrachte hier gern seine Zeit. Aufgrund der hervorragenden Jagdmöglichkeiten in der Umgebung fungierte die Burg als Rastplatz. König Matthias gestaltete sie zu einem Palast mit Renaissance-Einrichtung um. Es gelang, einen der prächtigen Öfen mit grüner und gemischter Lasur auf der Basis der Funde zu rekonstruieren, und auf diese Weise die Schönheit der Blütezeit der Burg Tata heraufzubeschwören. Heute beherbergt das Gebäude das Museum Domokos Kuny mit einer ständigen ortskundlichen Ausstellung sowie thematischen Ausstellungen.

In der fünften Episode der amerikanischen Fantasy-Drama-Fernsehserie „The Witcher“ aus dem Jahr 2019 tauchen die Burg Tata und ihre Umgebung mehrmals auf, für einen Moment ist auch der Öreg-See zu sehen.

BURG FÜZÉR

- ◆ Entstehungszeit: 13.-17. Jahrhundert
- ◆ Baustil: Gotik

Die Burg Füzér des schneeweißen Dorfs liegt seit dem Mittelalter im östlichsten Teil des Zemplén-Gebirges, auf dem Gipfel eines der sieben Naturwunder Ungarns, des Vár-Bergs.

Die Burg Füzér ist eine der wenigen Feudalherrenburgen, von der mit hoher Wahrscheinlichkeit behauptet werden kann, dass sie auch schon vor dem Tatarensturm existiert hat und von einem Mitglied des Abadelsgeschlechtes gebaut wurde. Zwischen 2014 und 2016 wurde sie in großem Stil erneuert, aus diesem Anlass entstand die sogenannte Unterburg. Burgkapelle, Palastflügel und Unterbastei der Oberburg wurden erneuert. Aufgrund ihrer historischen Bedeutung und ihres majestätischen Anblicks ist sie ein beliebtes Ausflugsziel. Zudem berührt sie die Blaue Landestour. Besucher können die Geschichte der Burg mit Hilfe ausgebildeter Führern kennenlernen, von denen sie erfahren, wie das Leben im Mittelalter aussah, wer ihre Besitzer waren beziehungsweise warum sie als eine der schönsten Burgen Ungarns gilt.

Die Burg thront seit dem Mittelalter auf einem steilen vulkanischen Kegel.



SCHLOSS KÁROLYI

FÜZÉRRADVÁNY

- ◆ Entworfen von: Ede Károlyi, Miklós Ybl
- ◆ Entstehungszeit: Ende des 16. Jahrhunderts/ Mitte des 18. Jahrhunderts/zweite Hälfte der 1880er Jahre
- ◆ Baustil: Barock, Historismus
- ◆ Eröffnung: 2. Halbjahr 2021 – Park kann besucht werden

Das in den Stilrichtungen Barock und Historismus erbaute Schloss ist von Wäldern umgeben. Zu ihm gehört auch einer der schönsten Schlossparks des Landes, berühmt für sein einzigartiges Klima, seine individuelle Atmosphäre und seine Baumriesen, die mehrere Jahrhunderte auf dem Buckel haben.

Auf der Grundlage der eigenen Pläne von Ede Károlyi beziehungsweise der Pläne von Miklós Ybl wurde 1860 mit dem Bau des Schlosses im historisierenden Stil begonnen. Außen herrscht eine romantische Atmosphäre vor, die Innenräume empfangen Besucher jedoch mit unverfälschter italienischer Renaissance. Es handelt sich um das erste ungarische Schlosshotel seit den 30er Jahren, das von der Familie Károlyi selbst betrieben wurde. Auch der weitläufige Schlosspark ist etwas Besonderes. Er hat ein ganz außergewöhnliches Klima und eine einzigartige Stimmung, sein Englischer Garten zieht einen in seinen Bann. Sie können hier – sogar im Rahmen einer Führung – mehrstündige Spaziergänge machen, ohne einen Streckenabschnitt zweimal zu kreuzen. Der Park ist berühmt für seine Baumriesen, zu sehen sind hier 250–300 Jahre alte Eichen, Hagebuchen und die 1721 gepflanzte Riesenplatanen.

Das nach Plänen von Miklós Ybl umgebaute Gebäude wurde später das erste Schlosshotel Ungarns.



Sehenswürdigkeiten in der Umgebung:

- ◆ Lernen Sie die Atmosphäre der Weinregion Tokaj kennen und nehmen Sie an einer Weinbergtour teil!
- ◆ Hier können Sie Ihren Mut auf die Probe stellen und in Sátoraljaújhely mit der Seil-Gleitfluganlage herabschweben, die in einer Höhe von 100 Metern den Abgrund überspannt!
- ◆ Entdecken Sie das Meeresauge des Megyer-Bergs, das sich in der Fördergrube einer verlassenen Mühleingrube gebildet hat!

BURG SÜMEG

SÜMEG

- ◆ Entstehungszeit: Zweite Hälfte des 13. Jahrhunderts

Die Burg Sümeg ist eine der schönsten mittelalterlichen Festungen des Landes. Den Widrigkeiten der Geschichte trotzend bietet sie auch heute noch einen imposanten Anblick, wie sie von dem hoch emporragenden Berggipfel aus ihre Umgebung beherrscht.

Die Burg Sümeg ist eines der größten, fast vollständig erhalten gebliebenen mittelalterlichen Burgdenkmäler, dazu noch mit einer märchenhaft schönen Lage. Obwohl die Stadt mehrmals in türkische Hände fiel, konnte die in stolzer Höhe erbaute Festung nie eingenommen werden. Sie gilt als einer der beliebtesten Ausflugsorte des Balaton-Oberlands, jeden Sommer erinnert man im Rahmen von Burgspielen an die wichtige Rolle, die sie im Mittelalter spielte. In ihren ständigen Ausstellungen kann man die Welt der mittelalterlichen Gefängnisse, das bischöfliche Wohnzimmer und den Räteraum, die Burgkapelle, die Küfer- und Schmiedewerkstätten, die Kräuter- und Rosengärten, die Kanonen und andere Waffen kennenlernen. Sie wird ständig erneuert und umgebaut, kann aber besichtigt werden.

Sehenswürdigkeiten und Programme in der Umgebung:

- ◆ Entdecken Sie das barocke Schloss Festetics in Keszthely!
- ◆ Verkosten Sie die speziellen Tropfen in den Weinkellern der Weinregion Badacsony!
- ◆ Unternehmen Sie eine Bootsfahrt in der einzigartigen Seehöhle von Tapolca!



Die Kapelle und die Gebäude des ersten Stocks wurden mit Stuck, mehrere Innenräume mit Holzarbeiten verziert.

Eines ausgezeichneten Rufs erfreuen sich die am Fuße der Burg ausgetragenen historischen Ritterspiele, die um eine Vorführung mongolischer Reiterkaskadeure ergänzt wurde.

BISCHOFSPALAST

SÜMEG

- ◆ Entworfen von: Paul Mojser
- ◆ Entstehungszeit: 1748–1753
- ◆ Baustil: Barock
- ◆ Eröffnung: 2. Halbjahr 2021

Der im 18. Jahrhundert erbaute Bischofspalast ist ein hervorragendes Beispiel des ungarischen Barocks, mit seiner wertvollen Architektur und der Malerei ist er ein bedeutendes Memento der Blütezeit Sümegs.

Als Márton Biró Padányi Bischof von Veszprém wurde, wählte er Sümeg als neuen Sitz. Er erbaute seinen an der Seite des Burgbergs befindlichen Palast in einem die Barockarchitektur heraufschwörenden Stil. Mit der Dekorierung beauftragte er Künstler. Die in den ersten Jahrzehnten des 20. Jahrhunderts entstandenen historisierenden Ornamentalanstriche sind auch heute noch an vielen Stellen sichtbar. In den Räumen des Palasts fanden periodische und Dauerausstellungen Platz, unter den Sehenswürdigkeiten befindet sich auch eine dem Heiligen Martin gewidmete bischöfliche Privatkapelle.

KÖNIGLICHER PALAST

VISEGRÁD

- ◆ Entstehungszeit: Zwischen dem 14. und 15. Jahrhundert
- ◆ Baustil: Renaissance



Im Königlichen Palast sorgen im Sommer die Visegráder Internationalen Palastspiele für Abwechslung und Unterhaltung.

Als einer der größten und schönsten Gebäudekomplexe des mittelalterlichen Ungarns trägt der Königliche Palast in Visegrád die Stilmerkmale der mediterranen Renaissance. In seinem Garten wachsen und blühen auch heute noch die beliebten Pflanzen und Blumen dieser Epoche.

Der Bau des Palasts wurde zu Beginn des 15. Jahrhunderts von Sigismund von Luxemburg vollendet. Ihm ist der Obstgarten zu verdanken, der fast genauso groß ist, wie der Palast selbst. In der Mitte ist der Quellbrunnen noch heute zu sehen; zwischen den im Sommer blühenden, duftenden Rosen, den Kräutern und den Obstbäumen zu spazieren ist herrlich erfrischend. Nach seiner Heirat mit Beatrix holte König Matthias Handwerker der italienischen Renaissance

Sehenswürdigkeiten in der Umgebung:

- ◆ **Machen Sie eine Schiffsfahrt auf dem Donauknie und entdecken Sie die Schätze der Umgebung!**
- ◆ **Entdecken Sie die höchste Kirche des Landes, die Basilika von Esztergom!**
- ◆ **Erkunden Sie Szentendre, die Stadt der Künstler, lernen Sie ihre Museen und Galerien kennen!**

nach Visegrád, als Ergebnis ihrer Arbeit beschwören Springbrunnen, Statuen, Loggia und ein wunderschöner Garten die Atmosphäre der Epoche herauf.

VISEGRÁD, SALAMON-TURM

Der Wohnturm aus dem 13. Jahrhundert ist ein Teil des doppelten Visegráder Burgsystems. Er ist innerhalb der ungarischen Architektur der Epoche einzigartig: Der Haupteingang des Gebäudes befindet sich im ersten Stock. Der Salamon-Turm kann besichtigt werden, seine Dauerausstellung präsentiert die Geschichte von Visegrád vom Altertum bis zum 20. Jahrhundert.

HOCHBURG

VISEGRÁD

- ◆ Entstehungszeit: Zwischen dem 14. und 15. Jahrhundert
- ◆ Baustil: Renaissance

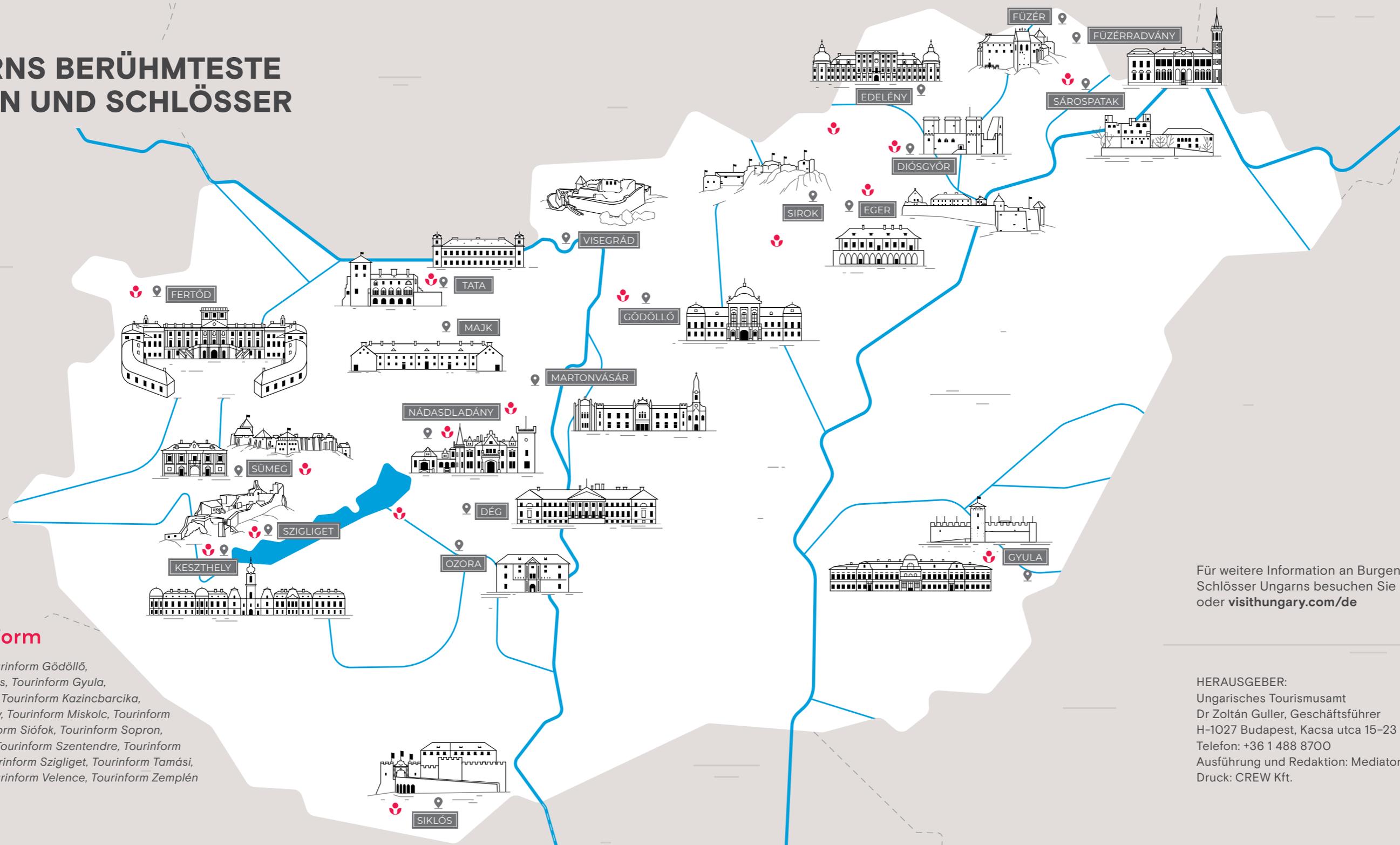


Die Hochburg war früher ein herrschaftlicher Sitz, das Symbol des Donauknie und ein besonders bedeutsames Denkmal der ungarischen Burgarchitektur. Sie wurde im 13. Jahrhundert erbaut, ihr Panorama verzaubert die Besucher seit hunderten von Jahren.

Im Mittelalter stand hier eine der wichtigsten Residenzen der ungarischen Könige, zur Zeit Sigismunds von Luxemburg wurden auch die ungarischen Krönungsinsignien hier aufbewahrt. Es kommt noch besser: Die Krone wurde im Öreg-Turm versteckt, sie wurde 1440 auf Geheiß seiner Tochter, der Königin Elisabeth, von einer ihrer Hofdamen gestohlen.

Elisabeth wollte ihren Sohn, den Säugling Laszló V., damit krönen lassen. Die Festung besteht aus einer Unterburg, einer auf einem 328 Meter hohen Berg stehenden Hochburg und einer Wasserbastei. Sie beherbergt auch mehrere, in erster Linie die Thematik Mittelalter präsentierende Ausstellungen z. B. die Ausstellung der Heiligen Krone, die burggeschichtliche und waffengeschichtliche Ausstellung sowie das zum Gedenken an das Visegráder Königstreffen im Jahr 1335 eröffnete Wachsfigurenkabinett. Im Burghof finden auch Vorführungen von Kriegsgeräten bzw. der Falknerei statt. Der denkwürdigste Moment ist jedoch, wenn man die Terrasse betritt und den Ausblick auf das Donauknie genießen kann.

UNGARNS BERÜHMTESTE BURGEN UND SCHLÖSSER



Tourinform Eger, Tourinform Gödöllő,
Tourinform Gyöngyös, Tourinform Gyula,
Tourinform Harkány, Tourinform Kazincbarcika,
Tourinform Keszthely, Tourinform Miskolc, Tourinform
Sárospatak, Tourinform Siófok, Tourinform Sopron,
Tourinform Sümeg, Tourinform Szentendre, Tourinform
Székesfehérvár, Tourinform Szigliget, Tourinform Tamási,
Tourinform Tata, Tourinform Velence, Tourinform Zemplén

Für weitere Information an Burgen und
Schlösser Ungarns besuchen Sie nof.hu/en
oder visithungary.com/de

HERAUSGEBER:
Ungarisches Tourismusamt
Dr Zoltán Guller, Geschäftsführer
H-1027 Budapest, Kacska utca 15-23
Telefon: +36 1 488 8700
Ausführung und Redaktion: Mediator Group Kft.
Druck: CREW Kft.



-  visithungary.com/de
-  [wellspringofwonders](https://www.facebook.com/wellspringofwonders)
-  [wow_hungary](https://www.instagram.com/wow_hungary)



Our past
is present



HUNGARIAN NATIONAL
CASTLE PROGRAMME



HUNGARIAN
TOURISM AGENCY

SZÉCHENYI  2020



HUNGARIAN
GOVERNMENT

European Union
European Regional
Development Fund



INVESTING IN YOUR FUTURE